

MONGOLEI

KÖNIGREICH DER STEPPE

GRUPPENREISE MIT REISELEITUNG DURCH REISEN UND KULTUR.
12 TAGE / 10 NÄCHTE.

GRUPPE

EINLADUNG ZUR REISE

Zwischen Sibirien, China und Kasachstan, scheinbar am Ende der Welt, erstreckt sich das Land der unendlichen Weiten und des grenzenlosen Himmels, das Land der Pferde und des Windes: Die Mongolei. Diese Reise vereint Natur mit Kultur und erlaubt Ihnen, vor dem Hintergrund aussergewöhnlicher Landschaften Tempel und Klosteranlagen zu besuchen, deren tibetisch-buddhistische Traditionen fortwährend praktiziert werden. Sie entdecken steinerne Statuen und über dreizehn Jahrhunderte alte Steinmalereien, ebenso wie weite Steppen und Lärchenwälder. Im Süden des Landes gelangen Sie in die mythische Wüste Gobi. In dieser Landschaft aus Sand und Wind, in der Steine und Grashalme rar sind, entdecken Sie mit etwas Glück Bactrian-Kamele, Kraniche, Adler oder gar Gazellen. Paläontologische Funde bezeugen, dass die Tier- und Pflanzenwelt dieser Gegend einst um einiges üppiger war.

BESICHTIGUNGSPROGRAMM

Den Namen **Ulaan Baatar** ("der Rote Held") erhielt die Stadt 1924 bei der Gründung der Volksrepublik Mongolei, als "Urga" (wie der Ort früher genannt wurde) zur Hauptstadt ernannt wurde. Die Stadt und ihr weitläufiges Umland beherbergen etwa die Hälfte der Bevölkerung des Landes. Sie besuchen hier das 1838 gegründete Kloster Gandan, dem angegliedert neben einem theologischen Seminar Fakultäten für Astrologie und Medizin waren. Weitere Sehenswürdigkeiten der Stadt sind das *Museum der Schönen Künste* mit einer bemerkenswerten Sammlung von Tangkas und das *Tschojdshin-Lamyn-Klostermuseum* aus den Anfängen des 20. Jh.

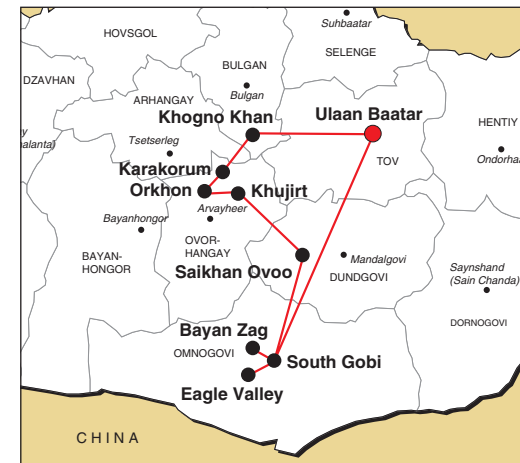
Der **Berg Khogno Khan** ist ein heiliger Ort und sowohl Pilger- als auch Versammlungsstätte. In der kleinen Stadt am Fusse des Berges sind die *Gedenkstätte der Königin Mandukhai* und der *Tempel Ovgön* von besonderem Interesse.

Im Jahre 1220 hat Dschinggis Khan seine Hauptstadt **Karakorum** errichtet. Besucher aus jener Zeit, zu denen auch Marco Polo gehörte, erzählen von vielen, prunkvoll dekorierten Gebäuden. Mit dem Zerfall des Reichs der Mongolen wurde Karakorum verlassen, und was an

Baumaterial von der Stadt übrig blieb, wurde im Jahre 1586 für den Bau des *Klosters Erdene Zuu* benutzt. Heute beschäftigen sich eine Handvoll Mönche mit dem Erhalt der zahlreichen *Stupas* und Gebäude, deren Schieferdächer in einem erstaunlichen blau-grün erstrahlen. Nach **Khujirt**, in der Gegend des Berges Kangai, stossen Sie auf die Wiege der mongolischen Zivilisation, das *Orkhon-Tal*. Der Okhon schlängelt sich durch eine wilde, beinahe unbewohnte Gegend, bevor er in einem eindrucklichen *Wasserfall* in die Tiefe stürzt. In diesem Tal wurden anfangs des 18. Jh. *Felsgravuren* aus dem 7. Jh. entdeckt, welche zu den ersten Zeugen der türkischen Sprache zählen.

Weiter im Süden gelangen Sie in den Distrikt **Saikhan Ovoo** nach *Shaaazan Khot*, der "Stadt des Porzellans". Sie besuchen hier eine Ruinenstadt aus der Yuan-Dynastie des 13. und 14. Jh. Funde von Porzellan-splittern und Münzen weisen darauf hin, dass diese Stadt Dank dem Keramik- und Schmiedehandwerk eine Blütezeit erlebte.

Dalanzadgad liegt im Herzen der Wüste Gobi. Hier beziehen Sie ein Jurtencamp-Lager und haben Gelegenheit, die nähere Umgebung auf eigene Faust zu erkunden. Ein Tagesausflug bringt Sie ins *Tal der Adler* und zum *Dinosaurier-Museum* nach **Bayanzag**. Auch unter dem Namen "Flammende Klippen" wurde diese Gegend in den Zwanzigerjahren weltweit bekannt, als hier verschiedene Dinosaurierknochen und -eier gefunden wurden (die meisten davon sind im *Naturhistorischen Museum* von Ulaan Baatar ausgestellt). Mindestens genauso beeindruckend ist die Landschaft dieser Region: Rote Sanddünen, Felsen und Gestrüpp baden sich im unerbittlichen Sonnenschein und vermitteln ein Gefühl von endloser Weite und Leere.



Reiseroute

Zürich → Ulaan Baatar (1 Nacht) → Khogno Khan (1 Nacht) → Karakorum (1 Nacht) → Orkhon-Khujirt (1 Nacht) → Saikhan Ovoo (1 Nacht) → Dalanzadgad (South Gobi) (3 Nächte) → Ulaan Baatar (1 Nacht) → Moskau (1 Nacht) → Zürich

Anzahl Teilnehmer

mindestens 12, höchstens 16 Personen

Daten und Preise pro Person

Daten	Hotels 3/4*	Einzelzimmerzuschlag*
05.07. - 16.07.2009	5950.-	300.-
04.07. - 15.07.2010	5950.-	300.-

* nur in den Hotels

(Dieselbe Reise ab 2 Personen; Datum nach Wahl; Richtpreis pro Person im Doppelzimmer: CHF 6500.-)

Inbegriffene Leistungen

• Internationale und nationale Flüge in der Economy-Klasse inkl Flughafentaxen • Unterkunft in guten 3-Sterne-Hotels, Zelte oder Jurten mit Frühstück • Vollpension • An- und Abreisetransfers sowie Transport zwischen Städten mit Jeeps/Autos und Fahrer • Ausflugs- und Besichtigungsprogramm (ausser in Moskau) • lokale Deutsch oder English sprechende Reiseleiter • Reiseleitung ab/bis Zürich durch Reisen und Kultur • ausführliche Reisedokumentation

Nicht inbegriffen

Visakosten; obligatorische Annullations- und Rückreisekostenversicherung; andere Reiseversicherungen; Trinkgelder; Getränke; persönliche Ausgaben.

Vorgesehene Hotels

Ulaan Baatar: Bayangol. Moskau: Arbat. Übrige Orte: Jurten- und Zeltlager.

Änderungen bleiben vorbehalten. Je nach Verfügbarkeit können diese Hotels durch andere gleichwertige ersetzt werden.

Änderungen bleiben vorbehalten.